



Ortsbeiratsfraktion Mainz Oberstadt

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Oberstadt:

Anreize und Möglichkeiten für Bürger:innen zur Energiewende in der Oberstadt

Begründung:

Die Erzeugung von mehr erneuerbarer Energie, auch dezentral und unabhängig, ist auf Grund des Klimawandels längst notwendig. Derzeit zeigt Gasknappheit und Ressourcenabhängigkeit eine zusätzliche Notwendigkeit auf, die Bürger:innen wollen selbstständig oder über finanzielle Beteiligung (bspw. Genossenschaften) tätig werden, so auch in der Oberstadt. Die dichte Besiedlung, rechtliche Anforderungen und Denkmalschutz sind trotz guter Sonneneinstrahlung enorme Hindernisse.

Wir bitten die Verwaltung folgende Fragen zu beantworten:

- Wie wird und wie soll zeitnah die Stromerzeugung durch Privatpersonen und Unternehmen in der Oberstadt signifikant gesteigert werden? .1
- Welche Maßnahmen sind und werden getroffen um Hindernisse für die Kreativität der Bürger:innen zu senken? Insbesondere im Hinblick auf Genehmigungs-, Anschluss- und Bürokratiehürden für PV-Anlagen im Dachbereich, Klein-Windanlagen oder Kleinst-PV-Anlagen (auch Balkon-PV oder Guerilla-PV). .2
- Werden zusätzliche öffentliche und städtische Flächen in der Oberstadt (bspw. Überdachungen Parkplätze oder Park, Dächer, exponierte Lagen) für die Stromerzeugung zur Verfügung gestellt? Wie können gezielt Bürger:innen vor Ort beteiligt werden? .3
- Wird bei der Planung der Grünanlagen (Wallanlagen, Zitadelle und Stadtpark) die Entwicklung sichtbarer und für Beteiligung offener erneuerbarer Energieanlagen geprüft („Mainzer Bürgerstrompark“)? .4

Korcë, 26.06.2022

gez. Ingo Volp